



**Fröhliche Röhrmooser Schulklasse aus den 60er Jahren**

Diese alte Aufnahme zeigt das Röhrmooser Schulleben vor 60 Jahren. Zu sehen sind die Jahrgänge 1948/1949 (damals 5. und 6. Klasse) mit der langjährigen Lehrerin Amalie Rumppler, die in zweiter Ehe mit dem Röhrmooser Arzt Dr. Rauchalles verheiratet war und aus dem Jackerbauern-Hof von Schillhofen abstammt.

REPRO: OST

**Fünf Euro mehr Erfrischungsgeld**

Röhrmoos – Es ist noch eine Weile hin, aber in der Verwaltung der Gemeinde Röhrmoos hat man schon einen Blick auf die Bundestagswahl am Sonntag, 26. September, gerichtet. So fasste sich nun der Finanzausschuss im Gemeinderat schon mal mit der Entschädigung für die Wahlhelfer, die wie in den Vorjahren wieder ein Erfrischungsgeld erhalten werden. Außerdem stellt die Gemeinde alkoholfreie Getränke während des gesamten Wahltages und der Stimmauszahlung zur Verfügung. Die Höhe des Erfrischungsgeldes bei der Bundestagswahl im Jahr 2017 betrug 45 Euro, doch auf den Vorschlag der Verwaltung hin soll es heuer für alle Wahlhelfer 50 Euro geben. Das Erfrischungsgeld gilt ebenso für die Bediensteten, die im Rathaus Röhrmoos das Wahlergebnis zusammenfassen und feststellen. Wie schon bei der letzten Bundestagswahl soll es keine Unterscheidung für die Ent-

schädigung bezüglich der Funktion bei den Wahllokalen geben, egal ob Wahlvorstand, Schriftführer oder Beisitzer. Für die Wahlhelferbesetzung zum kurzfristigen Einsatz wurden 30 Euro vorgeschlagen und vom Finanzausschuss auch gebilligt. Durch die stetig zunehmende Anzahl der Briefwähler plant die Verwaltung derzeit mit drei Briefwahlbezirken (2017 gab es nur einen Briefwahlbezirk) zusätzlich zu den sechs allgemeinen Wahlbezirken. Es ist eine Besetzung je allgemeinen Wahlbezirk und je Briefwahlbezirk mit acht Wahlhelfern angedacht. Zusätzlich sollen Reserven zu kurzfristigen Einsatz am Wahlsonntag vorgehalten werden, falls durch plötzliche Erkrankung ein kurzfristiger Einsatz notwendig wird. Wie von Gemeindegemeinderat Günther Reil zu erfahren war, habe man schon ausreichend viele Wahlhelfer für dieses Ehrenamt.

JOSEF OSTERMAIR

**IHRE REDAKTION**

für die Gemeinden  
**Röhrmoos**  
**Vierkirchen**  
**Weichs**

**IN KÜRZE**

**Vierkirchen**  
**Helferkreis nimmt Spenden an**

Am Samstag, 15. Mai, werden von 11 bis 13 Uhr in den Räumlichkeiten in der Kleiderkammer des Helferkreis Asyl in der Freisinger Straße 2 (beim „Grieser“ im 1. Stock) wieder gerne saubere, moderne und unbeschädigte Bekleidung, Schuhe für Herren und Damen sowie kleine Sachspenden angenommen. Besonders werden für Herren Jacken und Schuhe (Sneaker) benötigt sowie Fahrradschlösser. dn

**Am Samstag wird Altpapier gesammelt**

Am morgigen Samstag ist es wieder soweit. Ab 9 Uhr werden Zeitungen und Altpapier in den Straßen von Vierkirchen abgeholt. Gut sichtbar gelagert und gebündelt sollen Zeitungen, Kataloge und Prospekte sein, um von dem seit Jahren bewährten ehrenamtlichen Team der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen schnell eingesammelt werden zu können. Die Sammlung findet bei jedem Wetter statt. Freiwillige Helfer sind gerne willkommen! Auch der Altpapiercontainer wird zusätzlich in Vierkirchen auf dem Gelände des Bauhofes jeden Samstag von 10 bis 13 Uhr geöffnet. dn

**Röhrmoos**

**Rathaus ist am Freitag geschlossen**

Am heutigen Freitag ist das Rathaus in Röhrmoos wegen des Brückentags geschlossen. ost

**Ausstellungsbesuch vom Wohnzimmer aus**

Fotoschau „Dachauer Hinterland“ virtuell und digital – Hobbyfotografen können mitmachen

Weichs – Gerhard Rinck aus Weichs wird es in der Rente und auch in Corona-Lockdownzeiten nicht langweilig. Natürlich empfindet er, der sonst so gerne mit seinem Fotoapparat auf Reisen geht, die Einschränkungen als nicht gerade angenehm. Doch die Fotografie hat ihn auch die vergangenen Monate nicht losgelassen. Wie bereits berichtet, hat er aus seinen Reisebildern Bücher erstellt. Jetzt wurde gerade ein neues Projekt fertiggestellt, die Fotoausstellung „Dachauer Hinterland: Analog, schwarz-weiß und abstrakt von ihm und seinen befreundeten

Hobbyfotografen Sepp Geitner (ebenfalls aus Weichs) und Dr. Frank Strasser (München). Rinck erklärt seine Idee zu einer 3D-online-Ausstellung damit, dass viele Museen und Ausstellungen angesichts der Corona-Krise weitgehend geschlossen sind. Ein virtueller Galeriebesuch schafft aber Zugang in die verschiedensten Ausstellungsräume weltweit, hat er festgestellt. Für Rinck bietet die Präsentation der Werke im digitalen Raum eine tolle Alternative, um Kunst dennoch an die Öffentlichkeit zu bringen. Aber auch weit über die Krise hinaus können seiner Meinung



Leicht zugänglich präsentiert sich die 3D-online-Ausstellung auf dem Bildschirm. FOTO: NEF

nach virtuelle Galerien einen einfachen und kostengünstigen Zugang schaffen, bei dem die Werke trotzdem mit vollem Raumgefühl erlebt werden können. Gerhard Rinck hat die Krise zum Anlass genommen, eine virtuelle Präsenz aufzubauen, um so den interessierten Alternativen zum analogen Galeriebesuch zu bieten. Ambitionierte Fotografen mit Interesse am Projekt „Dachauer Hinterland“ sind zum Mitmachen herzlich eingeladen. Kontakt unter gerhard.rinck@online.de. Und hier geht's zum Rundgang durch die 3D Online Ausstel-

lung: <https://www.kunstmatrix.com/de/ausstellungen-0>. Dort kann man digital auch die Bilder aus seinen Büchern Venedig – Spurensuche in der Literatur; Usbekistan – Spurensuche auf der alten Seidenstraße; Portugal – Unterwegs zwischen Porto und Lissabon, bestaunen. Rincks etwas verschmitzte Einladung: „Die virtuelle Ausstellung ist bis zum 30. August 2021 zu jeder Tages- und Nachtzeit geöffnet, kann also auch nach 21 Uhr besucht werden. Rinck: „Der Eintritt ist frei, für Getränke im eigenen Wohnzimmer muss man selbst sorgen.“ nef

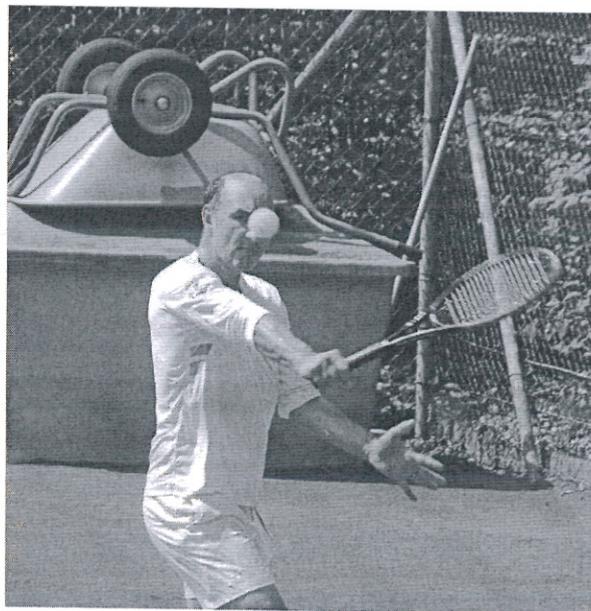
**IHRE REDAKTION**

für die Gemeinde  
**Karlsfeld**

**IN KÜRZE**

**Karlsfeld**  
**Für Ausstellung jetzt anmelden**

Am kommenden Sonntag, 16. Mai, ist wieder der Internationale Museumstag. Das Heimatmuseum Karlsfeld eröffnet an diesem Tag die Sonderausstellung „Erinnerungen an...“ Unter anderem werden Ausstellungsstücke zum zehnjährigen Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen Karlsfeld und dem süditalienischen Muro Lucano präsentiert. Die Eröffnung findet von 14 bis 17 Uhr statt. Bei einer Sieben-Tage-Inzidenz unter 100 ist der Besuch mit Anmeldung (telefonisch unter 08131/91380, per Mail an [info@heimatmuseum-karlsfeld.de](mailto:info@heimatmuseum-karlsfeld.de) oder schriftlich – Gartenstraße 6) möglich. Es gilt ein Hygienekonzept unter anderem mit Maskenpflicht und Registrierung der Besucher. Die Ausstellung ist immer am ersten und dritten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet, soweit dies die Coronalage zulässt. Der Eintritt am Eröffnungstag ist frei, danach gelten die üblichen Eintrittspreise. Die Ausstellung läuft bis voraussichtlich Oktober. dn



**Inzidenz sinkt, Vorfreude steigt**

Dank der neuen Rahmenrichtlinien für den Tennissport und der stark rückläufigen Inzidenzwerte steht der Durchführung eines bayernweiten, regelkonformen Mannschaftswettpielbetriebes nicht mehr viel im Wege. Dennoch haben sich das Präsidium und der Verbandsausschuss dazu entschlossen, den Start der Mannschaftswett-

spielsaison vom 1. Juni auf den 12. Juni zu verschieben. Auch die Freizeitspieler freuen sich über die Entspannung in Sachen Corona, derzeit sind auch beim TSV E. Karlsfeld Doppel nur aus einem Haushalt und einer weiteren Person möglich. Die Öffnungsschritte sind nach wie vor abhängig von den 7-Tagen-Inzidenzen. TEXT: GEFOTO: HAB

**WEINSHOP**  
weinshop.merkur.de

**Unser Weinkeller**

Wir bieten eine große Auswahl an hochwertigen und preiswerten Weinen und Sektvariationen.

Alle unsere Angebote wurden persönlich ausgewählt – ein abwechslungsreiches Genuss-erlebnis für Weinliebhaber.

Finden Sie jetzt Ihren Lieblingswein auf [weinshop.merkur.de](http://weinshop.merkur.de)



Hier geht es direkt zum Merkur Weinshop